

Burgwächter

Spielidee:

3–5 Burgwächter spielen gegen alle anderen Spieler, die Angreifer. Ziel der Burgwächter ist es, ihre Burg von gegnerischen Kanonenkugeln (Sprengladungen, Müll) zu befreien, welche die Angreifer auf und in die Burg werfen. Ziel der Angreifer ist es, so viele Kanonenkugeln wie möglich in die Burg zu werfen. Ein Burggraben um die Burg darf von den Angreifern nur zum Holen der Kanonenkugeln betreten werden.

Basisregeln:

- Es wird auf Zeit gespielt, zum Beispiel 2 min, dann werden alle in der Burg befindlichen Kanonenkugeln gezählt
- Die Angreifer dürfen die Bälle nur von außerhalb des Burggrabens in die Burg werfen oder legen.
- Burgwächter können die Kanonenkugeln direkt abfangen und zurückwerfen
- Die Bälle dürfen nicht geschossen werden
- Weder Angreifer noch Wächter dürfen Kanonenkugeln horten, um sie dann kurz vor Schluss alle auf einmal zu werfen

- Nach Ablauf der Spielzeit werden die Burgwächter gewechselt
- Welche Burgwächter haben die wenigsten Kanonen in der Burg?

Rahmenbedingungen:

- Spielerzahl: beliebig
- Material: 4 Bänke und an den Ecken 4 kleine Kästen begrenzen die Burg; es müssen mehr Bälle als Spieler im Spiel sein (Tennisbälle, Gymnastik- oder Handbälle, Bierdeckel, Basketbälle, Medizinbälle, Fußbälle)
- Spielfeld: große Halle
- Aufbau: Um die Burg wird mit Hütchen ein Burggraben markiert

Variationen:

- Der Ball muss vorher einmal im Burggraben aufticken bevor er in die Burg landet
- Die Bälle dürfen von den Burgwächtern und Angreifern nur mit dem Fuß gespielt werden

